

Justiz-, Gemeinde- und
Kirchendirektion des
Kantons Bern

Direction de la justice,
des affaires communales et
des affaires ecclésiastiques
du canton de Berne

Kantonales Jugendamt

Office des mineurs

Gerechtigkeitsgasse 81
3011 Bern
Telefon 031 633 76 33
Telefax 031 633 76 18
www.be.ch/oehe
erg.hilfen@jgk.be.ch

Newsletter zum Projekt „Optimierung der ergänzenden Hilfen zur Erziehung im Kanton Bern“

Informationsveranstaltung vom 20. September 2016

Informationen zur Zielsetzung des Projekts und weitere Unterlagen finden Sie auf der Homepage unter www.be.ch/oehe.

Themen in dieser Ausgabe

- [Thema Infoveranstaltung](#)
- [Zielsetzung der Veranstaltung](#)
- [Zielpublikum](#)
- [Programm](#)
- [Informationen und Anmeldung](#)

Wirkungsorientierte Steuerung der ergänzenden Hilfen zur Erziehung

Am 12. März 2014 lancierte der Regierungsrat das Projekt „Optimierung der ergänzenden Hilfen zur Erziehung“. Seither wurden unter Einbezug vieler Akteure die entsprechenden Arbeiten an die Hand genommen: In einer ersten Phase erfolgte eine umfassende Ist-Analyse und in der zweiten Phase wurden in 16 Arbeitspaketen Vertiefungsarbeiten vorgenommen.

An der zweiten Informationsveranstaltung vom **20. September 2016** soll interessierten Fachpersonen das künftige einheitliche, aufeinander abgestimmte Aufsichts-, Finanzierungs- und Steuerungsmodell vorgestellt werden, welches im Sinne einer lückenlosen Angebotskette die gesamten Leistungen der ergänzenden Hilfen zur Erziehung umfasst.

Veranstaltungsort: Eventforum Bern, Fabrikstrasse 12, 3012 Bern

Veranstalter: Kantonales Jugendamt (KJA)

Zielsetzung der Veranstaltung

Die Teilnehmenden kennen die wichtigsten Inhalte des künftigen Modells und wissen, unter Vorbehalt des Regierungsratsentscheids, welche weiteren Schritte im Rahmen der Umsetzung geplant sind.

Was ist ergänzende Hilfen zur Erziehung?

Die ergänzenden Hilfen zur Erziehung (eHE) haben zum Ziel, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu schützen und zu fördern, die elterliche Erziehungsverantwortung zu unterstützen und zur Bewältigung schwieriger Lebenslagen von Familien und Kindern beizutragen. Die Leistungen der eHE richten sich an Kinder und Jugendliche mit einem besonderen sozialpädagogischen Förder- und Betreuungsbedarf, der von den Eltern respektive Sorgberechtigten ohne professionelle Unterstützung durch Dritte nicht alleine abgedeckt werden kann.

Zielpublikum

Leistungserbringer

- Leitungen von Einrichtungen
- Anbieter von sozialpädagogischer Familienbegleitung
- Anbieter von Begleiteten Besuchstagen/-treffs
- Dienstleistungsanbieter in der Familienpflege
- Leitungen von sozialpädagogischen Tagesstrukturen

Leistungsbesteller

- Leitung Sozialdienst
- KESB
- Jugendanwaltschaft

Leistungsauftraggeber

- Vertretungen von betroffenen Direktionen (GEF, ERZ, POM, JGK, FIN)

Programm

13.45

Empfang

14.00

Begrüssung

- Christoph Neuhaus (Regierungsrat)

14.10

Überblick zum Projekt OeHE – wirkungsorientiertes Steuerungsmodell der ergänzenden Hilfen zur Erziehung

- Andrea Weik (Amtsleiterin KJA)

14.40

Fragen zu einzelnen Themen des Steuerungsmodells in Gruppen

1. Finanzierung der ergänzenden Hilfen zur Erziehung
Leitung: Andrea Weik (Amtsleiterin KJA)
2. Kantonaler Leistungskatalog ergänzende Hilfen zur Erziehung
Leitung: Jacqueline Sidler (Stv. Amtsleiterin KJA)
3. Aufsicht und Controlling
Leitung: Sven Coljin (Abteilungsleiter Bewilligung und Aufsicht KJA)

15.40 – 16.10

Pause

16.15 **Datengestützte, partizipative und bedarfsorientierte Angebotsentwicklung**

- Jacqueline Sidler (Stv. Amtsleiterin KJA)

16.45 **Wie geht es weiter?**

Projekt „Aufbauorganisation der ergänzenden Hilfen zur Erziehung“,
Ursula Wyssmann (Stv. Generalsekretärin Justiz-, Gemeinde- und Kirchendi-
rektio)n)

Projekt „Optimierung der ergänzenden Hilfen zur Erziehung im Kanton Bern“,
Andrea Weik (Amtsleiterin KJA)

17.15 **Verabschiedung**

Informationen

Tagungsort: **Eventforum Bern, Fabrikstrasse 12, 3012 Bern**

Tagungssprache: **Deutsch mit Simultanübersetzung**

Anmeldung: [Anmeldeformular](#) (Online)

Anmeldefrist: 22. August 2016